

Auserwählte, liebe Freunde, Ich werde Mich nicht verspäten, wartet auf Mich, Ich werde Mich nicht verspäten, sondern werde bald kommen, um euch aus jeglicher Sklaverei zu befreien, um euch tiefe Freude und wahren Frieden zu geben. Liebe Freunde, seid voller Hoffnung, denn Ich, Ich Jesus, verspäte Mich nicht.

Geliebte Braut, die gegenwärtigen Bedrängnisse werden rasch vergehen, sie sind nicht vergleichbar mit den erhabenen Freuden, die Ich, Ich Gott, dem geben werde, der Mir treu geblieben ist bis zuletzt und sich nicht zum Verrat verleiten ließ. Ich sage dir, geliebte Braut, Ich sage dir, dass viele nicht widerstehen werden, so stark wird die Verführung sein, aber wer siegen wird, wird in besonderer Weise belohnt werden.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, bereits jetzt ist die Verführung stark. Ich begreife, dass Dein feind sich auf allen Gebieten einsetzt und immer neue Gestalten annimmt, um zu betrügen. Wenn die Lage sich noch verschlimmert, Unendliche Liebe, wer wird widerstehen, wem wird es gelingen, den bitteren Kampf zu gewinnen?

Geliebte Braut, beruhige dein Herz und fürchte nicht, wer stark ist in Mir, wird widerstehen; wer sich nicht vorbereiten ließ, wird nicht widerstehen.

Du sagst Mir: Ich möchte, dass das große, von Dir vorbereitete Fest für alle, für viele, nicht nur für wenige wäre. Die gegenwärtige Menschheit besteht aus Milliarden und Milliarden von Wesen; dies hast Du gewollt für diese einzigartigen und besonderen Zeiten, in denen Dein erhabener Plan sich verwirklichen muss; mögen alle eintreten in Dein glückliches Reich, gegründet von Deiner Liebe.

Geliebte Braut, Ich habe dir häufig das Beispiel vom großen Festmahl gebracht, das ein hoher Herr für sein geliebtes Volk vorbereitet hat: er hat alle eingeladen, keinen ausgelassen; viele jedoch haben Ausreden vorgebracht, um nicht hinzugehen, andere haben sich den Speisen nicht nähern wollen, sondern es vorgezogen, sich verhungern zu lassen, andere wiederum haben den hohen Herrn getadelt und über ihn gelästert. Sage Mir, wen wird der Herr empfangen? Vielleicht jene, die Ausreden vorgebracht haben, um nicht zu erscheinen? Jene, die sich geweigert haben, sich den Speisen zu nähern? Jene, die den Herrn kritisiert haben? Wen wird er empfangen in seinem Haus?

Du sagst Mir: Gewiss jene, die voll inniger Freude sofort hingeeilt sind und dem so guten und großzügigen Herrn gedankt haben. Diese wird er empfangen, mit ihnen wird er am Abend speisen und feiern, sie auch bedienen, damit ihre Freude groß sei.

Richtig hast du gesagt, Meine kleine Braut, gerade dies wird geschehen; der Herr wird diese empfangen und dann wird er sich erheben, die Pforte des Palastes schließen und niemand wird mehr Zutritt haben. Wie du gut begreifst, wird am großen Fest teilnehmen, wer diese Wahl getroffen hat, hingegen wird nicht teilnehmen, wer sich geweigert hat. Geliebte Braut, dies ist die Zeit der Wahl, dies ist die große Zeit der Wahl für jeden Menschen der Erde, alle mögen begreifen, dass dies die Zeit der Wahl ist.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, es gibt den, der dies gut begriffen hat; es gibt den, der dies überhaupt nicht in Erwägung gezogen hat; ich sehe, dass viele überhaupt nicht überlegen, sie leben ohne zu erfassen, wie wichtig es ist, richtig zu wählen.

Geliebte Braut, wie du siehst, habe Ich Mich gerade in dieser Zeit zum Führer und Lehrmeister der gesamten Menschheit gemacht. Jeder kann Mein Wort hören, nicht nur in Meinem Tempel, sondern auch anderswo, Ich spreche in starker und klarer Weise durch die modernen Kommunikationsmittel (*Radio, Internet*), keiner wird eines Tages sagen können: Ich habe nicht gehört, ich habe nicht verstanden. Geliebte Braut, Mein Wort ist für alle, für jeden Menschen, gemäß seiner Sprache, gemäß seiner Bildung. Meine Heiligste Mutter schenkt Ihre Botschaften der gesamten Welt, Sie ist in dieser Zeit sehr besorgt um die Geschicke der Welt, Ihr liebevolles Herz hält Fürsprache für jedes Kind. Große Gnaden fallen durch Ihre ständige Fürsprache herab, aber des Öfteren werden Sie nicht angenommen oder schlecht angewandt. Geliebte Braut, Dies ist nicht eine beliebige Zeit: sie ist eine Besondere: die Menschen der Erde müssen begreifen, dass sie an einem Scheideweg stehen und ihr künftiges Los von den Entscheidungen abhängt, die sie alltäglich treffen.

Du sagst Mir: Ich sehe, Angebeteter Jesus, dass jene, welche falsche Entscheidungen getroffen haben, darin fortfahren und sich nicht ändern, als hätten sie eine abwärts verlaufende Bahn eingeschlagen. Was tun, um ihnen ihren Fehler erkennen zu lassen?

Dies sagst du Mir betrübt. Geliebte Braut, wer sich nicht bemühen will zu begreifen, begreift nicht; aber wer begreifen will, kann es mit Leichtigkeit tun. Ich habe bereits gesagt, dass das Heil für alle ist, aber niemand ist gezwungen das zu tun, was er nicht tun will; Ich achte immer den menschlichen Willen. Ich stehe an der Schwelle und warte, dass alle ihre Wahl getroffen haben, dann trete Ich mit Macht ein, um Mein Haus zu erneuern, das Ich in großer Unordnung sehe.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Ich bebe bei dem Gedanken an das was geschehen wird, wenn Du eintreten wirst in ein derart unordentliches Haus aufgrund der Widerspenstigkeit vieler.

Geliebte Braut, es wird große Freude haben, wer die richtigen Entscheidungen getroffen hat, aber groß werden die Qualen für den sein, der dies gewollt hat durch seinen Ungehorsam.

Bleibe in Mir, geliebte Braut, ruhe dich in Meinem Herzen aus und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, wer auf Gott vertraut, wird nie enttäuscht sein, setzt eure Zuversicht nur in Ihn. Seine Liebe will euer höchstes Wohl. Ich bitte euch, dass tiefe Vertrauen zu zeigen, das ihr in Ihn hegt, indem ihr Seinen Willen gerne annimmt, auch wenn die Annahme Opfer und Mühe kostet. Ich sehe, dass manche geliebte Kinder freudig und zuversichtlich waren, solange alles gut gelaufen ist, aber bei

der ersten Prüfung hat sich alles geändert: die Traurigkeit ist eingetreten und die Enttäuschung hat sich gezeigt. Liebe Kinder, Ich habe euch gesagt, volles Vertrauen auf Gott zu haben, sei es wenn die Dinge gut laufen, als auch wenn es den Anschein hat, dass alles einstürzt. Gott will manchmal euren Glauben prüfen. Erwägt, was in der Vergangenheit geschehen ist: Abraham wurde geprüft und er bewies all seinen glühenden Glauben; Gott verhieß ihm eine große Nachkommenschaft, zahlreich wie die Sterne des Himmels und hielt Sein Versprechen. Denkt ebenfalls an die harten Prüfungen Davids: in seinem Reich fehlte es nie an Kriegen, aber der König blieb Ihm stets treu und er überwand die harten Prüfungen. Der Allerhöchste Gott segnete sein Haus in besonderer Weise. Geliebte, ihr bebt, nun, innerlich bei dem Gedanken, dass euch eine harte Prüfung treffen könnte, wie jene Abrahams oder andere schwere Prüfungen, wie jene Davids. Geliebte Kinder, die Prüfungen sind dem Ausmaß und der Kraft dessen angemessen, der sie auf sich nehmen muss, es sind immer angemessene Prüfungen. Sagt mit dem Herzen zu Gott: Dein Wille erfülle sich ständig in mir. Wenn die Prüfungen hart sind, schenke mir, Gott, Deine Kraft, um sie zu überwinden. Kinder, stellt euch keinerlei Fragen, sondern stellt euch zu Jesu Füßen, bereit, Seinen Willen ganz anzunehmen. Wenn ihr dann in der Prüfung seid, stellt euch nicht tausend unnütze Fragen, versucht nie zu begreifen, die Erklärung wird kommen, wann Gott es entscheiden wird; wenn sie nicht eintreffen sollte, bleibt in der vollen Überzeugung, dass Gott stets das Beste für euch, für euer Wohl, wählt. Meine geliebten Kinder, nehmt euch Meine Worte zu Herzen und lebt Sie jeden Tag. Es wird leichte Prüfungen geben, aber auch einprägsamere und schwierigere. Ihr, seid immer bereit, offen gegenüber dem Göttlichen Willen und zuversichtlich, sehr zuversichtlich. Denkt an Ijob, der sagte und wiederholte: Gott hat gegeben, Gott hat genommen, Sein Name sei stets gepriesen.

Die kleine Tochter sagt Mir: Mutter, Deine Worte sind uns eine kostbare Führung, es benötigt jedoch Deiner großen Hilfe, besonders in den einschneidenden Prüfungen, denn unsere Kräfte sind schwach. Geliebte Kinder, ihr werdet stets Meine Hilfe erfahren, Ich bin bei euch und verlasse euch nicht, Mein Herz liebt euch in zärtlicher Weise und wünscht, dass ihr alle die erhabenen Freuden der treuen Diener genießen dürft. Meine ständige Anwesenheit unter euch lässt euch begreifen, dass Meine Hilfe nicht schwinden wird: Ich fasse euch fest an der Hand und verlasse euch nicht, wenn ihr Mich nicht verlässt. Seid entschlossen im Wirken des Guten und lässt das böse nicht an euch heran.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria